



OGV Pfunds

Mitglied im Verband der Tiroler
Obst- und Gartenbauvereine



30 Jahre

1992 – 2022

Grußworte Landesobmann

Werte Mitglieder des OGV-Pfunds!

Im Namen des Verbandes der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine „Grünes Tirol“ übermittle ich die besten Glückwünsche und gratuliere allen Verantwortlichen und Mitgliedern zum 30-jährigen Jubiläum.

Ein engagiertes Team rund um Obmann Helmut Kern, die notwendige Ausdauer und Energie seiner Funktionäre – verbunden mit viel Arbeit während dieser Jahre – prägen den Erfolg dieses Vereines. Meine höchste Wertschätzung für alles, was bisher geleistet wurde. Die Mitglieder des OGV-Pfunds können mit Recht stolz sein.

Auch die Initiative zur Gründung einer eigenen Obstverarbeitungsanlage sowie die vielen Aktivitäten im Verein, wie Baumschnittkurse, Lehrfahrten, Fachvorträge, Gestaltung und Pflege öffentlicher Flächen möchte ich besonders hervorheben.

Ein Vergelt's Gott an alle Vorstandsmitglieder für die ehrenamtliche Beteiligung, Einsatzbereitschaft und den Idealismus. Ich bin zuversichtlich, dass diese Erfolgsgeschichte fortgesetzt wird.

Ich wünsche allen Mitgliedern und Funktionären des OGV-Pfunds eine gelungene Feier und das Beste für die nächsten 30 Jahre.

Helmut Stubenvoll, Landesobmann

Grußworte Landesgeschäftsführer

Ich darf den Verantwortlichen des Obst- und Gartenbauvereines Pfunds herzlich zum dreißigjährigen Bestandsjubiläum gratulieren. Mich, als Landesgeschäftsführer der Obst- und Gartenbauvereine, verbindet nicht nur die Familiengeschichte mit der Gemeinde Pfunds. Auch bei der Gründung des Obst- und Gartenbauvereines Pfunds vor dreißig Jahren durfte ich als Geschäftsführer bei der Entstehung des Vereines mitwirken. Der Obst- und Gartenbauverein Pfunds hat seit der Entstehung viel für das dörfliche Leben beigetragen. Baumpflanzaktionen und die Obstverarbeitung sind besonders erwähnenswert.

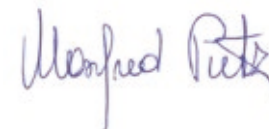
Insbesondere hat sich der Obst- und Gartenbauverein mit seinen Mitgliedern auch beim Tag der offenen Gartentür, den wir einige Male ausrichten durften, beteiligt. Gartenengagierte Persönlichkeiten nahmen an dieser landesweiten Veranstaltung teil. Insbesondere erinnert mich auch ein Fernsehbeitrag mit der Mutter des Altbürgermeisters Gerhard Witting, die meinte, dass sie so manche Sorgen in ihrem Garten vergraben hat.

Einen wichtigen Beitrag lieferte damals auch der Lehrer Theo Westreicher und engagiertes Mitglied des Vereines in Pfunds.

In einer besonderen Verbindung bin ich mit Altobmann Hans Kneringer, der im Obst- und Gartenbauverein wesentlich dazu beigetragen, dass sich der Verein so gut entwickeln konnte. Er leistete auch wertvolle Dienste als Pomologe und war auch bei der Weiterentwicklung der Obstverarbeitungsanlage in Pfunds sehr aktiv. Auch ein herzliches Dankeschön an seinen Nachfolger Helmut Kern, der mit Engagement in die Vereinsarbeit einbringt.

Danke dem gesamten Vorstand und weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit

Euer Landesgeschäftsführer, Ing. Manfred Putz



Grußworte vom Alt-Bürgermeister



Allen FunktionärInnen und Mitgliedern des Obst- und Gartenbauvereines Pfunds sei zum 30-jährigen Bestandsjubiläum gratuliert, für vorbildliche und wertzuschätzende Aktivitäten gedankt und weitere erfolgreiche Bestandsjahre gewünscht. In unserer Gemeinde leisteten von Alters her, stets aufgeschlossenen Bürger, Pionierarbeit bezüglich Obst- und Gartenbaus, nachdem infolge Kriegsereignisse, Wetterkapriolen und Ungezieferbefall (Heuschreckenplage), bei Bäumen, Sträuchern und Nutzpflanzen Totalausfall zu verzeichnen war.

In alten Kaufverträgen liest man von Baumgärten (Obstboangert), Kräuter- und Gemüsegärten.

Das Aushängeschild des Hofes, die Visitenkarte der Bäuerin – eine Kostbarkeit – stellen und stellen noch vereinzelt die harmonisch gestalteten Bauerngärten dar. Ein eingezäuntes Stück Grund, in dem Gemüse, Kräuter, duftende, leuchtend blühende Blumen sich entfaltet und gedeihen. Ein alter Spruch lautet: „Ein gehöriger Bauerngarten kann Leib, Herz und Seele nähren“.

Manchmal war es die hohe Geistlichkeit, Ortsrichter, Bauersfrauen oder „Zuagroasta“ die sich an die Wiederentstehung von Anlagen wagten bzw. die erforderlichen Gewächse besorgten und Gleichgesinnte zur Pflanzung und Pflege mobilisierten.

So auch geschehen im Jahre 1992. Initiative Vorreiter gründeten den Obst- und Gartenbauverein Pfunds, ließen sich zum Baumwärter ausbilden, boten für die Mitglieder Weiterbildungskurse an, organisierten wertvolles Pflanzenmaterial, warnten vor Feuerbrand, etc. und waren mit Rat und Tat behilflich! Eine tolle Bereicherung für die Pfunder Bevölkerung, fürs Ortsbild und unsere Umwelt.

Dieses Jubiläum möge Anlass sein, dass die Pfunder Jugend die erfolgreichen Bemühungen der Vereinsgründer nachahme!

Alt-Bgm. Peter Schwienbacher



30 Jahre Obst- und Gartenbauverein Pfunds

Am 22. November 1991 war man bestrebt einen Obst- und Gartenbauverein zu gründen. Mit dem Nichtuntersagungsbescheid, ausgestellt am 28. Jänner 1992 von der Sicherheitsdirektion für Tirol, konnte die Vereinsgründung erfolgen. Die Konstituierungssitzung fand am 20. März 1992 statt.

Anno 1825 – Belobigung wegen Obstbaumzucht

Schreiben des Kuraten Laugges wegen Obstbaumpflanzung:

Nicht das gemäßigte Klima in Pfunds, daher Empfehlung zur Pflanzung von bestimmten Sorten z. Bsp. Scheibling, Schmolting, kleiner August Apfel und Henegau.

Es wurden 20 Kirsch-, 20 Apfel- und 20 Birnbäume gratis bereit gehalten.

{Dieser Eintrag stammt aus Aufzeichnungen der Pfarre Pfunds und wurde von Peter Schwienbacher entdeckt.}

Obmänner und Obfrauen seit Beginn der Vereinsgründung



*Obmann Franz Larcher
1992 – 1994*

wurde am 13. März 1935 in Feichten im Kaunertal geboren. Franz war Berufsjäger und ein echtes Original, die leider immer seltener werden. Franz Larcher ist am 04.02.2011 beim Obstbaumschnitt tödlich verunglückt.



*Obfrau Simone Mairhofer
2016 – 2017*

wurde am 24. Mai 1972 in Pfunds geboren. Simone hat damals erfreulicherweise die Wahl zur Obfrau angenommen. Da sie bereits das Hotel von ihren Eltern übernommen hatte legte sie aber ihre Funktion als Obfrau nach 2 Jahren aus Zeitmangel zurück.



*Obmann Hans Kneringer
1995 – 2012 und 2018*

wurde am 25. Juli 1949 in Zams geboren. Seit 1975 arbeitete er als Bankangestellter bei der Raiba Ried und war ab 1991 für die Filiale in Tösens verantwortlich. Hans war mit Abstand der am Längsten dienende Obmann. Unter seiner Führung wurden zahlreiche Verbesserungen vorgenommen.



*Obmann Helmut Kern
seit 2019*

wurde am 6. Februar 1957 in Zams geboren und ist OGV-Mitglied seit der Gründung. Nach der Ausbildung zum Förster in Gainfarn und Waidhofen an der Ybbs war er für die Österreichischen Bundesforste tätig und damit für viele Waldbäume verantwortlich. Im Frühjahr 2021 ging Helmut in Pension. Er kümmert sich seit seinem Ruhestand intensiv um den Obst- und Gartenbauverein und bringt sich auch bei der Obstverarbeitung ein.



*Obmann Sieghard Kneringer
2013 – 2015*

wurde am 10. Juli 1966 in Zams geboren. Sieghard hat den Tischlerberuf gelernt und ist später dann zum Installateur umgesattelt. Durch die beruflich bedingten Anforderungen entschloss er sich, nach der 3-jährigen Periode die Tätigkeit als Obmann, die er gewissenhaft und mit großem Einsatz ausgeübt hat, zurückzulegen.

Durch die Corona – Pandemie konnten die Jahreshauptversammlungen für 2020 und 2021 nicht durchgeführt werden und es fanden pandemiebedingt keine Vereinsaktivitäten statt. Einzig die Obstpresse kam zum Einsatz.

Aktuelles Komitee seit 2019



v. l. n. r.:

Sieghard Regensburger (Kassier Stv.)

Hans Juen (Beirat)

Theodor Patsch (Beirat)

Hans Kneringer (Beirat und Ehrenmitglied)

Helmut Kern (Obmann)

Alfred Kraft (Beirat)

August Teichert (Schriftführer-Stv.)

Sieghard Kneringer (Obmann-Stv.)

Heini Köhle (Kassier).

Nicht auf dem Foto: Peter Gspan (Schriftführer)

Rückblick und Wichtiges aus unserem 30-jährigen Vereinsleben

Bei der Konstituierung am 20. März 1992 durchgeführten Wahl wurden folgende Mitglieder in den Ausschuss gewählt:

Obmann: Franz Larcher

Obmann-Stv.: Alfred Kraft

Kassier: Franz Patsch

Schriftführer: Josef Köhle

Schriftführer-Stv.: Robert Westreicher

- **1995** verzeichnete der Verein 81 Mitglieder. In den Folgejahren stieg die Anzahl der Mitglieder stetig und hat sich zwischen 150 und 160 Mitgliedern eingependelt.
- **1993** wurde eine Packpresse und ein mit Starkstrom betriebener Kelomat gekauft und so konnten die Mitglieder erstmals im Dorf beim Wohnhaus von Larcher Franz ihr Obst verarbeiten. Verstopfungen beim Erhitzen des Apfelsaftes waren an der Tagesordnung und so musste Franz des Öfteren rasch den Stecker ziehen. An kalten Herbsttagen gab es dabei öfters ein „PENG“ zu hören und so manche Flasche zerbarst beim Einfüllen des heißen Apfelsaftes.
- **Im Herbst 1995** konnte man im Milchraum des „Erbhof Senn“ das Obst pressen und pasteurisieren lassen. Ab diesem Zeitpunkt war Hansl Köhle für die Obstpresse verantwortlich und hat sich als Obmann-Stellvertreter selbstlos mit großem Einsatz



*Bandpresse beim Probelauf im August 2019
v. l. n. r.: Hr. Petermichl – Fa. Milteco, Helmut Kern,
Heini Köhle und vorne knieend Reinhold Dangl*

bei der Gestaltung und Pflege von öffentlichen Grünflächen eingebracht. Am 25. März 2006 ist Hansl plötzlich und unerwartet verstorben.

- **Im Jahr 2001** wurde dem Obst- und Gartenbauverein im Zuge der Errichtung des Schlachthofes ein Raum mit 35 m² zur Verfügung gestellt. Durch Eigenleistung, Eigenmittel und mit Unterstützung des Landesverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Tirols „Grünes Tirol“ konnte dieses Projekt verwirklicht werden.

- **2004** übernahm Anton Vukmanic die Leitung der Obstverarbeitungsanlage. Durch seinen unermüdlichen Einsatz hat Toni mit seinem Team einen wesentlichen Beitrag zur Anschaffung der Pasteurisier- und Abfüllanlage im Jahr 2010 geleistet. Vor Anschaffung der neuen Geräte war die Höchstabfüllmenge mit 150 l Apfelsaft pro Stunde, pasteurisieren und abfüllen, am Limit. Durch die getätigte Investition konnten nun 500 l Apfelsaft pro Stunde in Bag's abgefüllt werden.

- **2019** wurde mit dem Kauf der Bandpresse die Obstverarbeitungsanlage auf einen angemessenen Standard gebracht. Für die technische Betreuung der Anlage konnte Heinrich Köhle gewonnen werden. Des Öfteren hilft er auch beim Pressen, Pasteurisieren und Abfüllen mit und ist als Kassier für die Vereinsfinanzen verantwortlich.



Pasteur mit Abfüllanlage

- Die jährlich hergestellten Saftmengen waren recht unterschiedlich und reichten von 3.300 l bis 43.500 l. In der Regel beliefen sich die Saftmengen zwischen 12.000 l und 25.000 l pro Erntesaison.
- Karl Buchhammer und Dangel Reinhold betreuen schon seit etlichen Jahren die Obstpresse, den Pasteur und die Abfüllanlage.

Der Obst- und Gartenbauverein hat sich aber nicht nur mit der Obstverarbeitung beschäftigt, sondern auch weitere zahlreiche Aktivitäten durchgeführt.

- Auf öffentlichen Grünflächen wurden viele Bäume und Sträucher gepflanzt.
- **1996** Kirchplatzgestaltung und Bepflanzung – 2 Apfelbäume und ein Holunderstrauch – in Folge Gestaltung der Kreisverkehrsinsel im Dorf, die Pflanzung der Säuleneichen beim

Kriegerdenkmal und die Bepflanzung am Ensplatz sind nur ein Auszug aus den Tätigkeiten in diesem Bereich.

- **1995** Bodenprobenaktion – 28 Mitglieder haben daran teilgenommen und Vorschläge zur Bodenverbesserung erhalten.

- Nistkastenaktion – 56 Nistkästen für Vögel fanden Abnehmer und wurden entsprechend angebracht.

- **Im Jahr 2000** machte sich der Feuerbrand erstmals auch bei uns bemerkbar.

- Tirol weit waren bereits große Schäden an Apfel und Birnbäumen durch Feuerbrandbefall feststellbar.

- Vorbeugend wurden in unserem Dorf Feuerbrandwirtspflanzen gerodet, hoffend, dass damit eine Schadensbegrenzung erreicht werden kann.

- Auf Grund der angespannten Lage hat der Feuerbrandbeauftragte und Sachverständige Hans Kneringer die Zusammenstellung eines Rodungstrupps veranlasst. Durch die vorbeugenden Maßnahmen mussten nur wenige Bäume gerodet werden. Etliche befallene Bäume konnten durch fachgerechtes Ausschneiden gerettet werden.

- Mit Unterstützung der Gemeinde, vor allem durch den damaligen Bürgermeister Peter Schwenbacher, konnte bei der Bevölkerung Verständnis und Einsicht für diese Maßnahmen erreicht werden. Der Schutz der Nutzgehölze stand einwandfrei im Vordergrund.

- Die Kosten für die Entsorgung der befallenen Pflanzen wurden dankenswerter Weise von der Gemeinde Pfunds übernommen.

- Aufgrund einer landesweiten Verordnung durch die Landesregierung wurden die Waldaufseher als Feuerbrandbeauftragte eingesetzt. Über mehrere Jahre hat Rupert Schuchter diese Aufgabe wahrgenommen.

- Trotz der widrigen Umstände gelangten in den Jahren zwischen **2004 und 2009** ca. 1.200 Obstgehölze in Pfunds und Tösens zur Auspflanzung.

- Bei den Baumpflanzaktionen des Landesverbandes wurden Obstbäume mitbestellt und 5 Jahre lang fachgerecht durch unsere Baumwärter betreut.



Exkursion Tscheywiesen Mai 1998

- **2007** verursachte der Gartenlaubkäfer (Junikäfer) große Schäden in den Hausgärten.

- 18 Mitglieder nahmen an der Nematoden Aktion des Obst- und Gartenbauvereins teil. Der Erfolg zeigte sich schon im Jahr darauf – mit Langzeitwirkung.

- **2012** wurden anlässlich des 20-jährigen Bestehens unseres Vereines vier Hochbeete bei der Volksschule und ein Hochbeet bei der NMS Pfunds von Vereinsmitgliedern errichtet. Die Hochbeete wurden von Christl Westreicher und Petra Gager fachkundig betreut. Leider wurden die Hochbeete beim Umbau der VS entfernt und (noch) nicht aufgebaut.

- Zahlreiche Baum- und Strauchschnittkurse wurden durchgeführt.

- Zweimal nahm der Obst- und Gartenbauverein Pfunds am „Tag der offenen Gartentür“ teil. Eine Veranstaltung die sich über ganz Tirol erstreckte und vom Landesverband organisiert wurde.



Die gute alte Packpresse

- Des Öfteren wurden vom Verein Fachvorträge vor Ort angeboten.
- Fahrt zum Kalterer See, Besichtigung der Gärten von Schloss Trauttmansdorff, nur um einige zu nennen.
- Es gab einige Grillabende für Ausschussmitglieder und die freiwilligen Helferinnen und Helfer.
- Schriftführer Peter Gspan, Lehrer an der NMS Pfunds, führte mit Schülerinnen und Schülern die Rodung von Zierwacholdersträuchern, die Wirtspflanze für Birnengitterrost, sehr professionell durch.
- Viele Fachvorträge und Funktionärschulungen unseres Landesverbandes wurden von Hans Kneringer und anderen Ausschussmitgliedern besucht.
- Einladungen zu Jahreshauptversammlungen der Nachbarvereine wurden gerne angenommen.



Baumschnittkurs mit Thaler Oskar 2015

- Etliche Lehrfahrten bzw. Ausflüge wurden unternommen: z. B. Bundesgartenschau in München, Messe in Friedrichshafen

Werde auch du Mitglied beim Obst- und Gartenbauverein Pfunds!

6 x im Jahr Fachzeitschrift „Grünes Tirol“
Information über Kurse und Veranstaltungen

Fachvorträge

Fachliche Beratung

Vergünstigungen bei Obstbaumpflanzaktionen

Wir freuen uns auf dich!

Baumwärter im Obst- und Gartenbauverein Pfunds

- Alfred Kraft, Baumwärter seit 1984 und Langzeit Obmannstellvertreter
- Sieghard Regensburger, Baumwärter seit 2005 und Kassier-Stv.
- Hans Kneringer, Baumwärter seit 2006, Langzeit-Obmann & Ehrenmitglied
- Sieghard Kneringer, Baumwärter seit 2012 und Obmannstellvertreter

Der Obst- und Gartenbauverein sucht Frauen und Männer die bereit sind die Ausbildung zur Baumwärterin/zum Baumwärter, zu absolvieren.



Den Funktionären im Landesverband der Tiroler Obst- und Gartenbauvereine „Grünes Tirol“ gebührt Dank und Anerkennung für die gute Zusammenarbeit.

Geschäftsführer, Herr Ing. Manfred Putz, hat den Verein in vielen Situationen begleitet und unterstützt. Bei Förderungsansuchen, Statutenänderungen und diversen Angelegenheiten war und ist er ein kompetenter Ansprechpartner. Dafür ein großes Danke.

Ehre, wem Ehre gebührt

Das Silberne Ehrenzeichen des Verbandes kann an Obmänner und Obfrauen nach neunjähriger Tätigkeit und an Ausschussmitglieder, die mindestens eine zwölfjährige Tätigkeit ausgeübt haben vergeben werden.

Die Anton Falch-Gedenkmedaille und Goldene Ehrennadel des Verbandes kann unter anderem an Obmänner und Obfrauen nach 18-jähriger Tätigkeit sowie an Vorstandsmitglieder (Schriftführer/Kassier/Obmannstellvertreter usw.) mit besonderer Leistung nach mindestens 24-jähriger Tätigkeit vergeben werden. Eine Ehrung wird bei der Jahreshauptversammlung des Vereins durch den Bezirksobmann oder Bezirksobfrau durchgeführt.

Für ihre Arbeit und Unterstützung im Obst- und Gartenbauverein Pfunds wurden bisher ausgezeichnet:

Silbernes Ehrenzeichen:

2016: Peter Gspan

2020: Theodor Patsch

Anton Falch Gedenkmedaille:

2014: Hans Kneringer

2016: Anton Vukmanic

2020: Alfred Kraft



Ehrung von Patsch Theodor



Druckfehler und Irrtümer vorbehalten!
Bilder: Archiv OGV Pfunds, Die Fotografen, Pixabay



OGV Pfunds

Mitglied im Verband der Tiroler
Obst- und Gartenbauvereine

Obst- und Gartenbauverein Pfunds

Obmann Helmut Kern

Tel.: +43 664 430 7702

E-Mail: helmut-kern@outlook.com

ZVR-Nr. 526216690